





#### **UNIGIS MSc**

führt als etabliertes postgraduales Fernstudium zum akademischen Grad "MSc (GIS) – Geographical Information Science & Systems". Ziel des Studiums ist der Erwerb fundierter Kenntnisse zum strategischen Einsatz von Geoinformatik, ausgehend von konzeptionellen und methodischen Grundlagen. UNIGIS MSc qualifiziert insbesondere zur Leitung von Projekten, Arbeitsgruppen und Abteilungen.

# **UNIGIS** professional

bietet in kompakter Form einen umfassenden Einblick in die Methodik und den Einsatz der Werkzeuge der Geoinformatik. AbsolventInnen werden als "Akademische/r Geoinformatiker/in" zertifiziert.

# Sie wollen sich in Geoinformatik auf universitärem Niveau weiterbilden?

UNIGIS Salzburg bietet seit 1994 anerkannte und hochwertige Qualifikationen in modernen und didaktisch innovativ gestalteten Online-Studien an **DER** Universität mit Geoinformatik-Exzellenz an.

UNIGIS-Studien sind als berufsbegleitende Fernstudien konzipiert und somit eine sehr flexible Form der Weiterbildung: SIE entscheiden selbst über das "Wo" und "Wann" des Lernens.

UNIGIS-TeilnehmerInnen bilden mit anderen Studierenden Lerngruppen, lernen zu Hause oder an Ihrem Arbeitsplatz und kommunizieren mit Ihren BetreuerInnen und StudienkollegInnen im virtuellen Raum.



eiterbildung auf akademischem Niveau ist in einer dynamischen Branche wie der Geoinformatik unentbehrlich. Konzeptuelle Grundlagen entwickeln sich ebenso laufend weiter wie Technologien, die Praxis erreicht neue Anwendungsfelder, Geoinformatik dient immer mehr als lagebezogene Integrationsplattform für Informationsströme "aller Art".

Lebenslanges Lernen ist für uns alle eine Chance und wohl auch Notwendigkeit, ob wir nun bereits Gelegenheit zu formaler Ausbildung in GIS und damit verwandten Methoden hatten, oder ob dies motiviert aus einem Anwendungsbereich heraus der erste Schritt zum Aufbau strukturierten Geoinformatik-Wissens ist.

UNIGIS ist konzipiert als universitäres online-Weiterbildungsangebot für Praktiker in allen Bereichen der Geoinformatik: um die bisherige Praxis auf eine solide Grundlage zu stellen, um eine Basis für die berufliche Weiterentwicklung zu schaffen, um den Schritt von der Mitarbeit zur Leitung von Projekten zu gehen, um einen Einstieg in diese attraktive Wachstumsbranche zu unterstützen, um erworbenes Praxiswissen auch mit einer formalen Qualifikation zu dokumentieren, oder einfach um der laufenden GIS-Praxis einen fundierten Rahmen außerhalb des Tellerrands der täglichen Arbeit zu geben.

Der Interfakultäre Fachbereich Geoinformatik an der Universität Salzburg steht heute als Kompetenzzentrum an vorderster Front der technischen und wissenschaftlichen Entwicklung der "Geographic Information Science", aber auch der Didaktik und Organisation von Fernstudien. UNIGIS Salzburg steht im Sinne bestmöglicher Qualität von Lernmedien und

Betreuung für laufende Weiterentwicklung von Curricula und Materialien in Kooperation mit internationalen ExpertInnen.

UNIGIS Fernstudien führen zu universitären Qualifikationen als Master of Science, oder "Akademische/r Geoinformatiker/in". Formalqualifikationen und auch wissenschaftliche Karriere folgen jedoch erst an zweiter Stelle der Ziele dieser Studien, im Vordergrund stehen praxisorientierte Qualifikationen um in einem herausfordernden beruflichen Umfeld nachhaltig erfolgreich tätig zu sein.

Ein berufsbegleitendes Fernstudium eröffnet Chancen durch ortsungebundenen und zeitlich flexiblen Zugang zu anerkannten akademischen Qualifikationen. Gleichzeitig sind durch die Kombination mit Beruf, Familie und weiterem sozialen Umfeld Zeitmanagement und Disziplin in der Selbstorganisation in besonderem Maß gefordert. Die Entscheidung für ein UNIGIS Fernstudium fällt selten leicht. Entschließen Sie sich diesen Weg in Ihre persönliche und berufliche Zukunft zu gehen, dann können wir unsere volle, engagierte und fachlich fundierte Unterstützung dabei zusagen!

Nutzen Sie die Chance, mit bisherigen AbsolventInnen zu sprechen – über deren Studienerfahrung, und auch über den nachhaltigen Wert der Gemeinschaft des "ClubUNIGIS" in den Folgejahren!

Es freut mich persönlich mit allen KollegInnen im Salzburger UNIGIS Team, Sie beim Start des spannenden und herausfordernden Weges in die Zukunft mit und von GIS / Geoinformatik begleiten zu dürfen!

Viel Erfolg! Josef Strobl

# UNIGIS MSc

Zielsetzung

Erwerb fundierter Kenntnisse in aktuellen Konzepten und Methoden der Geoinformatik

Zulassungskriterien

Abgeschlossenes Studium oder Hochschulreife (min. Matura / Abitur) und einschlägige Berufserfahrung; Englischkenntnisse (Fachliteratur)

Zielgruppe

InteressentInnen, die umfassende Kenntnisse aus Theorie, Methodik und Praxis der Geoinformatik erwerben möchten. AbsolventInnen sind insbesondere zur Leitung von Projekten, Arbeitsgruppen und Abteilungen qualifiziert.

Studienform

Postgraduales, berufsbegleitendes Fernstudium

Präsenzveranstaltungen

Studientage und Workshops im Gesamtumfang von 6-8 Tagen: Die Studientage (2 Tage) dienen in erster Linie dem Kennenlernen der StudienkollegInnen und des Lehrgangsteams sowie der Kontrolle des Lernfortschrittes für Studierende.

Master Thesis Workshop im zweiten Studienjahr: Präsentation und Diskussion der Master Thesis Themen.

Akademischer Grad

Master of Science (Geographical Information Science & Systems) – MSc (GIS)

Starttermine `

1 mal pro Jahr

Dauer

24 Monate, spätest möglicher Abschluss nach 36 Monaten, wöchentliche Arbeitsbelastung ca. 12 h

Kosten

aktuelle Lehrgangsgebühren > www.unigis.ac.at

Curriculum

- · 9 Pflichtmodule
- Wahlpflichtfach zur Ermöglichung individueller Spezialisierung
- Studienbegleitung und wissenschaftliches Arbeiten
- Master Thesis

Detailinformationen

> www.unigis.ac.at/msc

#### Kernmodule

(inhaltliche Übersicht der Lehrinhalte)

#### Einführung in die Geoinformatik

Räumlicher Fokus • GIS in Aktion • Terminologie • Komponenten • Funktionalitäten • Informationsquellen • Räumliche Bezugssysteme • Transformationen • Projektionen • Marktaspekte • GIS und Gesellschaft • Trends und Entwicklungen

#### Räumliche Datenmodelle & -strukturen

Abbildungen der Realwelt • Räumliche Objekte •
Vektor- und Rasterdatenmodell • Topologie • Lineare
Referenzierung • Oberflächenmodelle • TIN • von
2,5D zu 3D • Entity Relationship Modellierung • Modellierung mit UML • Einführung in Markup Languages
(XML, GML) • Entity Relationship Modellierung (ERM)

#### Geodatenerfassung und Datenquellen

Primärdatenerfassung • Photogrammetrie •
Laserscanning • Fernerkundung • Satellitengestützte
Systeme zur Lagebestimmung (GNSS) • Sekundärdatenerfassung • Management von Geodaten •
Daten mit indirektem Lagebezug • Datenqualität •
Metadaten • Datentransfers • Geodatenquellen

#### **Projektmanagement und Organisation**

Grundlagen Projektmanagement • Strategien •

Kreativität • Projektdefinition • Projektorganisation •



Projektplanung • Projektframework •
Projektcontrolling • Menschen und Projekte • GIS
in Organisationen • Planung und Beschaffung
• Qualitätsmanagement • Rechtliche Aspekte •
Operativer Betrieb • Innovationen in der GI-Economy

#### **Geo-Datenbank-Management**

Klassische Datenbankmodelle • Architekturen •

Anforderungsanalyse • Konzeptionelle und logische Datenmodelle • Datenbankentwurf • Normalisierung • CASE-Tools • Dokumentation • SQL • Datentypen • Indizierung • Transaktions- und Versionsmanagement • Räumliche Datenmodellierung • Räumliche Indizierung • Spatial SQL • Datamining und Datawarehousing

# OpenGIS und verteilte Geoinformationsverarbeitung

Interoperabilität • Standardisierung •
IT-Architekturen • Geodateninfrastruktur (GDI) •
INSPIRE • GML • Interoperable Dienste (OGC) •
Web Feature Service (WFS) • Web Map Service
(WMS) • Geografische Katalogdienste (CSW) • Web
Processing Service (WPS) • Web Coverage Services
(WCS) • Sensor Observation Service (SOS) •
Internet Protokolle und SOA

#### Räumliche Analysemethoden

Map Algebra • Räumliche Selektion und Aggregation
• Formen und Muster • Distanz-Analyse • Ausbreitungs- und Diffusionsmodelle • Netzwerkanalyse •
Interpolation • Verschneidung • Bewertungsmodelle
• Multivariate Klassifikation • Beschreibung und
Analyse von Oberflächen • Spatial Decision Support
• Geosimulation • Fuzzy-Modellierung

#### Geostatistik

Räumliche Lageparameter • Räumliche
Streuungsparameter • Schätz- und Prüfstatistik
• Multiple Regressionsanalyse • Clusteranalyse
• Geostatistische Grundbegriffe • Räumliche

• Explorative Räumliche Datenanalyse • Suchstrategien • Variographie • Interpolation • Validierung • Geostatistische Simulation

Autokorrelation • Point Pattern Analysis (PPA)

# **Visualisierung und Kartographie**Kartographische Modellierung • Klassifikation

## Wahlpflichtfach

#### "Angewandte Geoinformatik"

Es wird zur Vertiefung Ihres Wissens in spezifischen Themenbereichen der Geoinformatik eine individuelle Schwerpunktsetzung gemäß Ihren inhaltlichen Interessen geboten. Studienleistungen können unter anderem in Form von optionalen Modulen (siehe Seite 10), Softwaretrainings oder durch den Besuch einer Summer School erbracht werden.

## Studienbegleitung

#### und wissenschaftliches Arbeiten

Zielsetzung ist einerseits die Einführung in Grundkonzepte und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, andererseits eine laufende schriftliche Reflexion über Lehrgangsinhalte und Fortschritte.

#### **Master Thesis**

Im Rahmen des UNIGIS MSc-Studiums ist eine schriftliche Abschlussarbeit in Form einer Master Thesis zu erstellen. Diese Arbeit kann in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden und dokumentiert die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten.

# UNIGIS professional

Zielsetzung

Erwerb praxisorientierter Kenntnisse zum zweckmäßigen und reflektierten Einsatz von GIS. Die Kombination praktischer Fertigkeiten im Umgang mit aktueller GI-Software und einer soliden konzeptuellen Basis sichert die Übertragbarkeit des Gelernten über Softwareversionen und -architekturen hinweg.

Zulassungskriterien

Hochschulreife (Abitur/Matura) oder mehrjährige Berufspraxis; Englischkenntnisse (Fachliteratur)

Zielgruppe

Alle, die möglichst schnell einen umfassenden Einblick in die Methodik und den Einsatz der Werkzeuge der Geoinformatik benötigen. Der Studiengang eignet sich für NeueinsteigerInnen ebenso wie für bestehende AnwenderInnen, die an der Vertiefung von Kenntnissen und einem breiteren Blickwinkel interessiert sind.

Studienform `

Berufsbegleitendes Fernstudium

Präsenzveranstaltungen

Zweitägiger Einführungsworkshop zu Studienbeginn. Ansonsten keine verpflichtenden Präsenztermine.

Akademischer Grad

Abschlusszertifikat mit Berufsbezeichnung "Akademische/r Geoinformatiker/in"

Starttermine

3 mal pro Jahr

Dauer

12 Monate, spätestmöglicher Abschluss nach 18 Monaten. wöchentliche Arbeitsbelastung ca. 12 h.

Kosten `

aktuelle Lehrgangsgebühren > www.unigis.ac.at

Curriculum

- 7 Pflichtmodule
- Wahlpflichtfach zur Ermöglichung individueller Spezialisierung

Detailinformationen )

> > www.unigis.ac.at/professional

#### Kernmodule

(inhaltliche Übersicht der Lehrinhalte)

#### Einführung in die Geoinformatik

Anwendungsbereiche • Aktuelle Trends und künftige Perspektiven • funktionale Übersicht GIS • Räumliche Bezugssysteme • Projektionen

• Datumstransformationen • Einarbeitung in die Software ArcGIS • GIS Ressourcen

#### Räumliche Datenmodelle & -strukturen

Räumliche Konzepte • ER-Modellierung • Lineare Referenzierung • Vektormodell • Zelleinteilungsmodelle • Oberflächenraster • TIN • Objektorientierung • Standards und OpenGIS • XML • GML • geoJSON • Einarbeitung in QuantumGIS

#### **Geodatenerfassung und Datenquellen**

Datenqualität und -kosten • Vermessung •
GNSS • Photogrammmetrie • Fernerkundung
• Laserscanning • Sekundärdatenerfassung •
Geocodierung • Schnittstellen • Datenquellen und
Open Data • Metadatenstandards • Geodatenin-

frastrukturen • Projektmanagement



#### **Geo-Datenbank-Management**

Anforderungen an DBMS • Datentypen • Relationale DBMS • DB-Modellierung und Dokumentation • Normalisierung • SQL • Räumliche Modelle in DMBS • Spatial SQL • Prozedurales SQL • Trigger und SQL Cursor • Einsatzumgebung von DBMS

#### Visualisierung und Kartographie

Kartographische Modellierung • Generalisierung
• Klassifikation • Visuelle Variablen • Signaturen
für Web und Print • Schrift • Kartogramme und
Kartodiagramme • 2,5D und 3D Visualisierung •
Mediengerechtes Layout • Dynamische Visualisierung • Web-Kartographie

#### Applikationsentwicklung und Softwareintegration

Anpassung und Modifkation von GIS • grundlegende Programmierstrukturen • softwarespezifische Objektmodelle • praktische GIS-Programmierung mit .NET, Python oder Java

#### Räumliche Analysemethoden

Map Algebra • Räumliche Selektion & Aggregation • Distanz-Analyse • Ausbreitungsund Diffusionsanalyse • Netzwerkanalyse •
Allokation • Interpolation • Verschneidung •
Bewertungsmodelle • Oberflächendeskriptoren
• Sichtbarkeitsanalyse • Abflussmodellierung •
Einstrahlungsmodellierung

### Wahlpflichtfach

#### "Angewandte Geoinformatik"

Vertiefen Sie Ihr Wissen in Spezialfächern unter Berücksichtigung eigener Interessen. Die Absolvierung des Wahlpflichtfaches kann durch die Bearbeitung optionaler Module, die erfolgreiche Teilnahme an Softwaretrainings, fachbezogenen Seminaren und Summer Schools oder in Form eines dokumentierten GIS-Projektes erfolgen.



#### MSc

# **Keith Peterson**

**Trimble Germany GmbH** 

Nach sieben Jahren internationaler Berufserfahrung in diversen

Absolventinnen sind in unterschiedlichen Branchen und Unternehmen tätig:

Asciom Deutschlang ADAC ARC Ressarch Studios Austro Control, Deutsche Post

Studierende kommen aus folgenden Disziplinen:

Agrarwissenschaften, Architektur, Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaft, Biologie, Forstwiesenschaften vor allemannen sind in unterschieren Geologie Geolo

Das UNIGIS Team hat einen großen Beitrag am Erfolg des Studiums geleistet, da bei Fragen sehr schnell Antworten und Tipps & Tricks per Email kamen. Weiters konnte man sehr gut Kontakte mit den Mitstudierenden knüpfen, die praktisch den gesamten deutschsprachigen Raum (Deutschland, Schweiz und Österreich) abgedeckt haben. Die Workshops in Salzburg waren eine interessante und abwechslungsreiche Alternative zum Studienalltag im Netz.

> Die Themenfindung bei der Masterarbeit war wiederum sehr gut kombinierbar mit meiner Arbeit bei Microsoft Photogrammetrv. Feedback zur Arbeit konnte man während des Workshops und jederzeit per Email von Prof. Strobl einholen.

# Ascion Deutschlang, ADAC, ASC Research studios, Alustro Control, Deutsche Post AG Sterreichische Akademie der Wissenschal MAVIED, Nomedisches Post AG, Nossenschaf

Der UNIGIS Masterstudiengang war für mich eine logische Weiterentwicklung in meiner Berufslaufbahn, um mich auf den neuesten Stand zu bringen. Das Studium hat mir viele neue Themen eröffnet und ein breites Spektrum an Inhalten eröffnet. Leider konnte ich mich nicht in alle diese Themen vertiefen, aber ich habe zumindest einen Einblick erhalten. Die Master

> Thesis konnte ich erfreulicherweise in meinem Wunschgebiet machen. Die Betreuung durch das UNIGIS Team war sehr wertvoll, sowie auch die Lerngruppe, die sich gleich bei den ersten Studientagen gefunden hat. Die Treffen in Salzburg waren ein schönes ,Schmankerl', das ich nach dem Studium direkt vermissen werde.



#### professional

#### **Oliver Müller**

Fachbereichsleiter Natur und Landschaft im Amt für Umwelt, Fürstentum Liechtenstein

In den Naturwissenschaften wurden und werden Geoinformationssysteme immer wichtiger. Dies durfte ich am eigenen Leib erfahren, als ich mich noch während des UNIGIS Fernstudiums für eine Stelle bei der öffentlichen Verwaltung bewarb. Ich bekam den Job nicht zuletzt, da ich gegenüber meinen MitbewerberInnen mit GIS vertraut war.

Das Schöne am Fernstudium war das ortsunabhängige Arbeiten und die freie Einteilung der Arbeitszeiten. Nur so war es mir überhaupt erst möglich, mich neben dem Job noch weiterzubilden. Heute arbeite ich oftmals mit GIS und kann das Gelernte im Job gut gebrauchen. Ich kann daher das UNIGIS professional Studium nur jedem weiterempfehlen.

Jeder investierte Euro hat sich gelohnt und wurde mir bereits mehrfach zurückbezahlt.

#### professional

#### **Eva Gertsch** Bundesamt für Umwelt, Bern

Als Fachexpertin für Hochwasserschutz am Bundesamt für Umwelt BAFU in Bern leite ich derzeit ein bundesweites Projekt zur GIS-basierten Hochwasser-Überflutungsmodellierung.

Das UNIGIS-Studium kam mir dabei nicht nur bei der Bewerbung für meine jetzige Stelle zu Gute, sondern erweist sich auch im Projekt selbst als nützlich. Neben den spannenden Themen finde ich die immer familiäre Stimmung und Betreuung einzigartig an UNIGIS. Vielen Dank, es hat riesig Spaß gemacht.

Chnik und Wassenwirtschaft, Landschaftsökologie und Landschaftsplanung, Stadt- und Regionalplanung, Umweltwissenschaften, Vermessungswesen, Zoologie

Deutsches Zent.

Osto

Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR), EADS, GISquadrat AG, Joanneum Research, M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH, Microsoft Österreich, Ingenieurbüros, Universitäten v. AG, Swisscom Fixnet AG, Waterstad Gersches, Siemens AG, Landesregierungen, Bundesämter, Schetriebe, Entwicklungsagenturen Ceutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR), EADS, GISquadrat AG, Joanneum Research, M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH, Mingenieurbüros, Universitäten + Fachhochschulen Positivat AG, Watershed Concepts, Siemens AG, Landesregierungen, Entwicklung State of Positivat Posi Ingenieurbüros, Universitäten + Fachhochschulen, Regional- und Reinhaltungsverbände, Ver- und Entsorgungsbetriebe, Entwicklungsagenturen

# Nutzen Sie Ihre Chance ... und wählen Sie Ihren persönlichen Schwerpunkt!

Optionale Studienmodule stehen Ihnen während der Studiendauer zur Belegung des Wahlpflichtfachs zur Verfügung. Ziel der optionalen Module ist die vertiefende Behandlung von speziellen Themenfeldern der Geoinformatik. Aufgrund des angebotenen fachlich breiten Spektrums, besteht für Sie die Möglichkeit – abhängig von Ihren persönlichen oder beruflichen Erfordernissen und Interessen - individuelle Schwerpunkte zu setzen.

Auch als AbsolventIn haben Sie die Möglichkeit von dieser Ressource unmittelbar zu profitieren. Die optionalen Module stehen Mitgliedern des ClubUNIGIS auch nach dem Studienabschluss kostengünstig zur Verfügung und sind daher ein idealer Baustein lebenslangen Lernens.

Sämtliche Module werden von ExpertInnen der jeweiligen Fachdomäne verfasst und betreut und unterliegen einem laufenden Evaluations- und Revisionsprozess.

Wählen Sie aus:

Spatial Analysis of Health

Geo-Applikationen mit VB.NET

**EuroGIS - The European Dimension of GIS** Application Development (using Java) Geoprozessierung mit Python

Visualisierung von Geodaten mit SVG Developing Applications mit OSM

Photogrammetrie im Dienste der GeoInformatik

**Spatial Simulation** 

Developing applications with OSM Enrico Steiger

This topic corresponds to the recent trends towards creating and using free and open geographic information for imaging, modeling and visualizing purposes. The enormous potential in user-generated knowledge for future applications based on OpenStreetMap is presented. The module shows the technical concepts in working with the data and gives the opportunity to start with your own applications.

**ArcGIS for Server** Mariana Belgiu

Fernerkundung

The module aims at giving practice in managing GIS Services using ArcGIS for Server technologies proposed by ESRI to publish and share GIS resources over the web. Deployment options will be introduced together with the supported web services capabilities, available serverclient protocols, cloud-computing paradigm and existing efforts dedicated to standards development within GIS domain. ArcGIS Online platform will serve as examples of online cloud-computing applications to share resources via web services.

# Die UNIGIS Master Thesis -Visitenkarte für die weitere Karriere

Wissenschaftliche Preise und Auszeichnungen, verliehen durch facheinschlägige ExpertInnen und Gremien, sind der beste Indikator für die Qualität der UNIGIS Abschlussarbeiten. In Folge werden einige Arbeiten genannt, die aufgrund Ihrer Ausarbeitung und der daraus gewonnenen Erkenntnisse prämiert worden sind. Die hohe Qualität dieser Arbeiten dokumentiert nicht zuletzt das überdurchschnittliche Engagement unserer StudiengangsteilnehmerInnen! Viele UNIGIS Abschlussarbeiten, insbesondere der letzten Jahre, stehen für Sie unter > www.unigis.ac.at/abschlussarbeiten zur Lektüre zur Verfügung. Lassen Sie sich von Ideen zum interdisziplinären Einsatz von Geoinformatik inspirieren!

#### Beispiele für UNIGIS Abschlussarbeiten

- > Caching-Techniken für Web Processing Services. (Bernd Härtwig)
- > Monitoring Mangrove Reforestation with TerraSAR-X in Senegal. (Keith Peterson)
- > Revealing forest cover loss in Paraguay's Atlantic Forest region. A remote sensing and GIS based forest monitoring. (Marthe Roch)
- > Der Schutzwald im Alpenraum. Länderübergreifende Harmonisierung der Abgrenzungskriterien für die Schutzwaldausweitung und deren GIS-gestützte Modellierung und Verortung. (Sylvia Voigt)
- > Augmented Reality im Outdoor-Einsatz, Eine mobile Applikation als Navigationshilfe im Schigebiet? (Bernhard Huber)



1. Preis Masterather 2015

Lung des
Alternative
Betroffenen in
Betroffenen in Die Vorläufige Bewertung des Hochwasserrisikos - Alternative Ermittlung der Betroffenen in Überflutungsflächen mittels räumlicher Disaggregation.



**Stefan Mayer Hutchison Drei Austria GmbH** 

An approach to model the thermal demand of buildings. A case study using two districts of Graz. Academic Excellence Amond :



Je. Se. elejnu. Wywy

UNIGIS Master Thesis Award 2014 | UNIGIS S. **Keith Peterson Trimble Germany GmbH** 

Monitoring Mangrove Reforestation with TerraSAR-X in Senegal.



**Mava Rapp NEK Umwelttechnik AG** 

Biomass-mapping of alpine grassland Joursieinn.www I nother bosed and in the state of the sta with APEX imaging spectrometry data.

UNIGIS - Educating GIS Professionals Worldwide



Seite

Der Interfakultäre Fachbereich Geoinformatik – Z\_GIS ist an der Universität Salzburg als Kompetenzzentrum für Geoinformatik eingerichtet. Vorrangige Aufgaben des Z\_GIS sind international anerkannte Forschung und postgraduale Weiterbildung. Damit unterstützen wir den Transfer von Geoinformatik-Wissen in eine breite Palette praktischer Anwendungsgebiete in Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung.

Die Arbeit des Z\_GIS-Teams mit rund 90 MitarbeiterInnen reicht weit über universitäre und regionale Grenzen hinaus, als Träger bzw. Partner regionaler und internationaler Forschungs- und Bildungsprojekte arbeiten wir in engem Kontakt mit in- und ausländischen Institutionen an der Weiterentwicklung des Geoinformations-Wesens im Bereich Aus- und Weiterbildung, Entwicklungszusammenarbeit, Forschung und Entwicklung.

> www.zgis.at

Navigation, Logistik
Räumliche Analyse – Geostatistik

Geo-Applikationen &
Anwendungsentwicklung

Energiewirtschaft

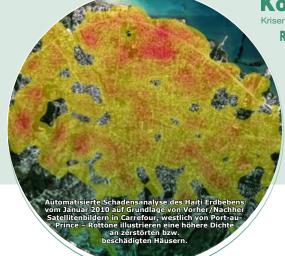
Gesellschaft, Wirtschaft & Raum

Kompetenz für räumliche Information

Räumliche Analyse - Geostatistik

Gl-Systeme,
Geo-Datenbanker

Rohstoffe, Forstwirtschaft
Geomarketing
Katastrophenschutz
Umwelt, Landschaft, Planung



Der ClubUNIGIS versteht sich als "thematisches Netzwerk" von UNIGIS Studierenden mit mittlerweile über 1.500 AbsolventInnen im gesamten deutschsprachigen Raum. Diese umfassende Expertise erweist sich als hilfreiche Ressource zur Lösung von Fragen und Problemen aus der täglichen Geoinformatikpraxis. Außerdem dient der "ClubUNIGIS" als Plattform zum Austausch von Informationen, Angeboten und Neuigkeiten rund um die Geoinformatik. Nehmen Sie aktiv daran teil – in der heutigen Informationsgesellschaft sind Kooperation und Erfahrungsaustausch unentbehrliche Instrumente beruflichen Erfolges!

# **ClubUNIGIS Motivation kompakt**

Netzwerk für fachspezifische Fragen
Stellenausschreibungen auf > www.zgis.at/jobs
Börse für Projektpartnerschaften
Newsletter "UNIGIS offline"
Update durch aktuelle Master Arbeiten
Weiterbildung durch optionale Module
ClubUNIGIS Treffen bei AGIT u.a. Tagungen
Vergünstigungen (z.B. AGIT, Zeitschriften, Seminare,
Summer Schools)

> www.unigis.ac.at/club

# Werner Macho UNIGIS MSc

Der Austausch innerhalb der E-Mail-Plattform des ClubUNIGIS gibt mir immer wieder neue und interessante Fragestellungen, die ich (meist erfolgreich) versuche mit freier Software zu lösen. Wissen wird somit auch geteilt, denn geteiltes Wissen ist doppel-

tes Wissen.

# Das Netzwerk der **UNIGIS INTERNATIONAL ASSOCIATION (UIA)**

wurde 1990 als ein internationales Universitätskonsortium ins Leben gerufen, mit dem Ziel Fernstudien auf dem Gebiet der Geoinformatik anzubieten. Mittlerweile besteht die UIA (www.unigis.net) aus zahlreichen Partneruniversitäten auf sechs verschiedenen Kontinenten.

In Ihrem UNIGIS Studium profitieren Sie von dieser Kooperation durch etablierte Qualitätsstandards für die berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung und die Vermittlung von international orientiertem Wissen, Kenntnissen und Fähigkeiten im Bereich der Geoinformatik.

Die Universität Salzburg gehört gemeinsam mit der Manchester Metropolitan University und der Freien Universität Amsterdam zu den

Gründungsmitgliedern der UIA.

UIA kooperiert mit Unternehmen und Verbänden auf globaler Ebene, dadurch stehen Studierenden aktuelle Softwaretechnologien frei zur Verfügung.



Als AbsolventIn des Master-

Studiums erhalten Sie zusätzlich

zu den universitären Zeugnissen das in

der GI-Branche anerkannte UIA Zertifikat



Im Rahmen des Netzwerkes Möglichkeit der Teilnahme an einer internationalen Summer School.



